

# NORD BLICK

Nachrichten aus Trier Nord

Oktober 2010



## Die Themen in diesem Nordblick

- Das Familienfest im Nells Park
- Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) für das Programmgebiet Soziale Stadt Trier-Nord an Stadtvorstand übergeben
- „Ich Schaff's für junge Mütter“ – Stärken vor Ort
- AK Trier-Nord setzt sich für Interessen von Trier-Nord bei Schulentwicklung ein
- „Gesundheitsteams vor Ort“
- Unser Ener gibt Tipps zum Stromsparen: im Internet
- Der Kletterturm ist da
- Europäische Jobtage 2010
- Kaffee-Klatsch am Donnerstag
- Termine – regelmäßige Termine
- Sommerferienprogramm und Freizeit in den Niederlanden Hort Exzellenzhaus
- Ferienprogramm Bürgerhaus Trier-Nord
- Medienwerkstatt „Nordwerk“ sucht Praktikanten oder ehrenamtliche Mitarbeiter
- Jahresüberblick

# Das Familienfest im Nells Park

– auch diesmal eine gelungene Landung

von Stefan Mayer



## VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Oktobernordblick bietet Ihnen wieder reichlich Gelegenheit, in Erinnerungen an das Familienfest zu schwelgen: der Nells Park als „grünes Herz“ unseres Viertels ist einfach ein wunderbarer Ort zu feiern und sich zu vergnügen. Die Fotos, die von R.Tito, einem Mitarbeiter des Bürgerhauses Trier-Nord geschossen wurden, belegen das.

Übrigens gerade im Oktober ist es auch sehr reizvoll, durch den herbstlichen Park zu spazieren...

Viel Vergnügen dabei!  
Ihre Maria Ohlig



Die Wetterprognosen für den 29. August 2010 waren nicht die besten – leichter Regen und kühle Witterung waren vorhergesagt. Doch die Veranstalter des Stadtteilfestes, die Initiative Renaissance Nells Park und die sozialen Stadteinrichtungen, blieben zu Recht optimistisch: zahlreiche Besucher/innen aus der ganzen Stadt strömten auch dieses Jahr wieder nach Nells Ländchen und feierten gemeinsam unter dem Motto „Trier-Nord bewegt.“

Der Gottesdienst zu Beginn des Festes wurde musikalisch untermalt mit afrikanischen Rhythmen, was sehr gut ankam. Im Anschluss daran begrüßte Quartiersmanagerin Maria Ohlig, die Gäste. OB Klaus Jensen, Dieter Lintz vom TV und Berth Welter, Präsident des Postsport-Telekom e.V., eröffneten gemeinsam das Fest. Der Postsportverein war in diesem Jahr einer der zentralen Kooperationspartner: zahlreiche Abteilungen (Judo, Schach, Fechten,

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Fortsetzung von Seite 2

American Football) präsentierten sich mit vielen Aktiven und warben für ihre Sportart. Der Eifelverein und der ADFC ergänzten die inhaltlichen, auf Sport und Bewegung ausgelegten Festaktivitäten mit Infoständen und einer Fahrradbörse.

Ein Segelflugzeug als „Eye Catcher“ des Aero Club Konz-Köthen im Eingangsbereich und das Fassrollen der Muselpratschler begeisterten insbesondere die jüngeren Besucher.

Nicht vergessen werden sollten die sozialen Einrichtungen des Viertels: Krabbelstube, Kitas, Grundschule und Horte, Bürgerhaus, Jugendarbeit und Familienberatung, Pfarrei, Aufnahme-stelle für Asylbegehrende und Wohnungsgenossenschaft – alle beteiligten sich wiederum und legen mit ihrem dauerhaften Engagement den Grundstein für die Kontinuität des Familienfestes.



Für das leibliche Wohl sorgten Herr Pütter und sein Team vom Nells Park Hotel in vorbildlicher Weise, dennoch sollte das „Kraftbräu“ beim nächsten Mal nicht fehlen!

Herr Harald Meyer und Herr Günter Adler präsentierten die von Trier Norder Jugendlichen erbauten Ruderboote, die leider aufgrund der extremen Al-

genbildung, sowie auch die Modellschiffe, nicht zu Wasser gelassen werden konnten.

Gespannt dürfen wir auf den Luftballonwettbewerb sein. Wessen Ballon wird diesmal am weitesten fliegen? Lukas Wegher kam teilweise mit dem Gasfüllen nicht nach.

...und alle waren bewegt.



# Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) für das Programmgebiet Soziale Stadt Trier-Nord an Stadtvorstand übergeben

von M. Ohlig

Über 1 ½ Jahre hat der Prozess gedauert, das Integrierte Entwicklungskonzept 2009 -2015 für das Viertel zwischen Wasserweg und Verteilerring, das Programmgebiet Soziale Stadt, zu erstellen. Bürgerworkshops, Stadtteilspaziergänge, Arbeitsgruppensitzungen, Fachämterbesprechungen, Abklärungen mit Fachleuten wie Stadt- und Landschaftsplanern... und schließlich das Zusammenstellen und Schreiben aller Vorschläge und Planungen. Erarbeitet hat das Konzept die WOGEBE im Auftrag der Stadt Trier, übergeben hat sie die Maßnahmenvorschläge und Karten am 30. August dem Stadtvorstand. Jetzt wird in einem weiteren Rundlauf durch die Ämter der Stadtverwaltung u.a. überprüft, ob die Maß-

nahmen auch mit gesamtstädtischen Planungen vereinbar sind. Wenn das abgeschlossen ist, werden u.U. Veränderungen eingearbeitet und anschließend das Konzept den politischen Gremien zur Abstimmung vorgelegt. Nach Zustimmung des Stadtrates wird das IEK der ADD übergeben, die auf Grundlage des IEK die weitere Förderung des Gebietes durch die Mittel des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt veranlasst.

Wie wichtig dieses Programm für Trier-Nord war und ist, kann jeder mit eigenen Augen sehen, wenn er durch das Viertel geht: Stadtteilzentrum, Spielplätze, Wohnumfeldgestaltung... ohne Soziale Stadt sähe es hier noch ganz

anders aus. Denn die Stadt Trier hätte niemals die Mittel gehabt, dies allein zu finanzieren. Damit es weitergehen kann, dafür brauchen wir einen vernünftigen, abgestimmten Gesamtplan, das Integrierte Entwicklungskonzept.

Ich möchte allen „Danke“ sagen, die sich an der Erarbeitung des Konzeptes beteiligt haben, ob bei einem Workshop, einem Stadtteilspaziergang oder einfach durch eine Anregung oder einen Hinweis. Zurzeit werden bereits einige Maßnahmen vorbereitet, so dass auch bald das Konzept ganz konkret und sichtbar wieder ein wenig unseren Stadtteil „lebenswerter“ werden lässt.

## „Ich Schaff's für junge Mütter“

von Marion Acloque/Jutta Kap/Dunja Kirch

In dem Projekt „Ich Schaff's für junge Mütter“ geht es zunächst darum, Kontakte mit anderen jungen Müttern zu knüpfen, sich auszutauschen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Für diejenigen, die sich ausführlicher mit den eigenen Zukunftsplänen beschäftigen möchten, stellen wir das Ich Schaff's Programm zur Verfügung. Das Wohlfühl- und Entspannungsangebot bietet eine träumerische Herangehensweise an eigene Ziele.

Eigene Erwartungen und Wünsche der Teilnehmerinnen bestimmen den Verlauf des Projektes, im Herbst geht's weiter mit:

- **Mutter-Kind-Café**  
Am 7.10. von 10-12 Uhr im Exzellenzhaus. Dieses Mal als Frühstück mit Tauschböres. Bitte Kinderkleidung, Spielsachen, Nippes mitbringen und tauschen!  
Für Kinderbetreuung ist gesorgt!  
Als besondere Attraktion steht die Bewegungsbaustelle des Horts zur Verfügung.

- **Gemeinsames Kochen:**  
Termine erfragen, jeweils nach Absprache
- **Mein eigener Zukunftsplan:**  
Beschäftigung mit eigenen Zielen und Wünschen
- **Entspannung tut gut!**  
Wohlfühlstunde, jeden Freitagabend in der Hebammenpraxis A. Hensel, Theodor Heuss-Allee 5
- **Hotline** für spontane oder dringende Fragen und Anliegen:  
01520 / 1454024 oder jungemuetter@exhaus.de
- **Weiterer Kontakt:**  
Tel. 25191 oder 4368171

Das Projekt des Exzellenzhauses wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert.

gefördert von:



## AK Trier-Nord setzt sich für Interessen von Trier-Nord bei Schul- entwicklung ein

von M. Ohlig

In einem Schreiben an Frau Bürgermeisterin Angelika Birk hat sich der Arbeitskreis Trier-Nord für die Berücksichtigung der Interessen von Trier-Nord bei der Schulentwicklungsplanung eingesetzt. In dem Schreiben des Arbeitskreises, in dem sich die Trier-Norder Einrichtungen von Kitas, Horten, Jugendzentrum, Bürgerhaus, Schulen, Pfarrei und WOGEBE zusammengeschlossen haben, heißt es u.a., dass die Schulen im Bemühen, den Stadtteil voranzubringen eine große Rolle spielen. Um unnötige Konkurrenzen mit dem ähnlich gelagerten Stadtteil Trier-West zu vermeiden, schlagen die Mitglieder des AK Trier-Nord vor, einen Schulstandort für eine integrative Realschule plus zu wählen, der in der Innenstadt liegt, von Schüler/innen aus Trier-Nord, Trier-West, aber auch aus dem gesamten sonstigen Einzugsbereich der Stadt Trier besucht werden kann.

Entscheidend wird neben der Standortfrage aus Sicht der Arbeitskreismitglieder sein, mit welchem pädagogischen Angebot den Schüler/innen aus Trier-Nord Bildung vermittelt wird und welche begleitenden Maßnahmen auch mit den Kooperationspartnern des Stadtteils dazu entwickelt werden.

## GESUNDHEITSTEAMS VOR ORT

Finanziert durch: Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen, Mainz, durch das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt



und Finanzmittel der Krankenkassen:  
AOK, BKK, IKK und vdek.



**GOOD PRACTICE**  
in der Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligter

### Boys get fit

Sportgruppe für Jungen ab 8 Jahren mit Michael Issler  
**freitags 14.00-15.30 Uhr**  
**Treffpunkt: Café du Nord, Bürgerhaus**

**URLAUBS- und FERIEN-PAUSE** ab dem 13.09.2010  
Erstes Treffen danach am: Freitag, 29.10.2010 14.00-15.30 Uhr

**Informationen:**  
Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord Herr Issler, 1. Stock oder telefonisch unter 0651/ 9182014

### „Frauen in Bewegung“

eine Sportgruppe für Einsteigerinnen  
**mittwochs, 17.00 -18.30 Uhr, Balkensaal, 3. Stock, Bürgerhaus Trier-Nord, Franz-Georg-Straße 36 statt.**

Dies ist eine Veranstaltung der Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle des Bürgerhauses Trier-Nord in Zusammenarbeit mit einer Sportpädagogin. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen! Infos und Anmeldung in der Beratungsstelle Tel. 0651/9182017, Brigitte Billigen

### „Stelz-Art“

Offener Treffpunkt für alle  
**freitags, 14.00 – 16.00 Uhr Exzellenzhaus**  
Transcultur e.V. in Zusammenarbeit mit dem Exzellenzhaus Trier.

### Girls get fit

Cheerleading Sportgruppe für Mädchen ab 8 Jahren mit Alena Regnery  
**Treffpunkt: Balkensaal (3. Etage) oder Bürgersaal (Erdgeschoss)**

**Informationen:**  
Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord, Frau Paul, 1. Stock oder telefonisch unter 0651/9182014

## Unser Ener gibt Tipps zum Stromsparen: im Internet



Die Zahl der Surfer im World Wide Web steigt ständig. Nicht nur der eigene PC verbraucht Strom, sondern auch die vielen Rechenzentren in Deutschland. Je mehr Daten im Internet kursieren, desto mehr Server sind zu ihrer Verwaltung und Versendung in den Rechenzentren nötig. Eine Anfrage bei Google benötigt Schätzungen zufolge durchschnittlich soviel Strom wie eine Energiesparlampe (mit 4 Watt) in einer Stunde. Deshalb gibt es auch „grüne“ Suchmaschinen, die eine klimaneutrale Websuche ermöglichen. Es gibt übrigens auch E-Mail-Adressen bei klimafreundlichen Anbietern.

Auch wer eine eigene Internetseite betreibt, hat die Wahl zwischen verschiedenen Anbietern. Achten Sie darauf, dass Ihr Anbieter seinen Serverpark mit erneuerbaren Energien betreibt und auf Energieeffizienz achtet. In Rechenzentren fließt nur ein kleinerer Anteil in die eigentliche Rechenarbeit des Prozessors, der größte Teil wird in Wärme umgesetzt. Dadurch muss gut die Hälfte des gesamten Energiebedarfs allein zur Kühlung der Geräte aufgewendet werden.

Es lohnt sich außerdem, Energie sparende Geräte zu verwenden. Ein Laptop benötigt zum Beispiel wesentlich weniger Strom als ein PC. Achten Sie beim Kauf von PCs auf den Energy Star. Er kennzeichnet Energie sparende Computer und Monitore. Bildschirme, die mit dem Energy Star-Label gekennzeichnet sind, sparen im Normalbetrieb, im Stand-by-Betrieb und im ausgeschalteten Zustand besonders viel Strom – und Sie sparen Stromkosten.

Weitere Hinweise und Produktempfehlungen finden Sie unter [www.unserEner.de](http://www.unserEner.de), [www.ecotopten.de](http://www.ecotopten.de) und [www.stromeffizienz.de](http://www.stromeffizienz.de)

Eine ausführliche Broschüre mit vielen Stromspartipps im Haushalt können Sie anfordern bei:  
Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz,  
Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz  
oder per E-Mail:  
[karin.klink@mufv.rlp.de](mailto:karin.klink@mufv.rlp.de)



Unsere beste Energie ist gesparte Energie.



## Der Kletterturm ist da...

Der langersehnte Kletterturm im Außengelände des Kinderhortes Exzellenzhaus ist endlich fertig gestellt. 2008 musste der alte Turm wegen Baufälligkeit gesperrt und letztendlich abgerissen werden. Mit Beginn des neuen Schuljahres 2010 heißt es wieder „rauf auf die Leiter und hinunter auf der Rutsche“. Allen voran unseren kleinen Hortkinder haben bereits am ersten Tag „Ihren“ Turm in beschlag genommen. An dieser Stelle möchten wir allen Danken die es uns finanziell möglich gemacht haben diese Anlage anzuschaffen. Ganz besonders möchten wir uns bedanken beim Ortsbeirat Trier Nord und beim Verein Arbeitsgemeinschaft für Trierer Kinder e.V. für die finanzielle Unterstützung.

Rüdiger Ensch  
Hort Exzellenzhaus

## Europäische Jobtage 2010

„Grenzenlos arbeiten – Ausbildungs- und Arbeitsmarkt in der Region Trier – Luxemburg“

Pressemitteilung  
Nr. 63/2010, Trier, 13.09.2010

Der Arbeitsmarkt in der Grenzregion Region Deutschland-Luxemburg verlangt trotz Finanzkrise nach gut ausgebildeten und mobilen Arbeitskräften. Ganz im Zeichen der beruflichen Mobilität stehen die European Job Days 2010, die von EURES (European Employment Service), dem europäischen Netzwerk für berufliche Mobilität organisiert werden und am Dienstag 5. Oktober 2010, 10 bis 17:00 Uhr unter dem Motto „Grenzenlos arbeiten – Arbeits- und Ausbildungsmarkt in der Region Trier Luxemburg“ im Trierer Forum, stattfinden.

Die Info- und Jobmesse steht Besuchern an diesem Tag offen, um sich über Stellenangebote und den Arbeitsmarkt Luxemburg zu informieren. An insgesamt 22 Ständen können Auslandsinteressierte mit Firmen und Personaldienstleistern aus der Region Trier/ Luxemburg in Kontakt treten und sich bei den EURES-Beratern aus Deutschland, Frankreich und Luxemburg über Job-Chancen, Bewerbungsstrategien und Arbeitsmöglichkeiten in der Grenzregion beraten lassen. Experten des Finanzamts Trier, der Deutschen Rentenversicherung und der deutschen und luxemburgischen Gewerkschaften antworten zudem auf Fragen zu Steuern, Rente und Krankenversicherung im benachbarten Ausland.

Neben zahlreichen Informationsständen werden Referenten und Experten von 11 bis 15 Uhr in Vorträgen auf die folgenden Themen eingehen:

- Wie sieht der Arbeitsmarkt Luxemburg nach der Krise aus und welche Chancen bietet er mir?
- Welche Qualifikationen und Berufswahl werden auf dem Arbeitsmarkt Luxemburg gesucht?
- Was muss ich beachten, wenn ich meine Berufsausbildung im benachbarten Ausland mache?
- Wer beantwortet mir Fragen zu den Arbeits- und Lebensbedingungen?
- Wie wirken sich die neuen EU-Regelungen und auf meine Rente, Arbeitslosengeld und die Zahlung von Krankengeld aus?

Die European Job Days öffnen ihre Pforten von 10:00 Uhr – 17 Uhr, im Forum, Hindenburgstraße 4, 54290 Trier. Eine Teilnahme an der Veranstaltung sowie an den Vorträgen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Informationen sind erhältlich bei der Arbeitsagentur Trier,  
Mirko Löhmann, Tel.: 0651-205 3003,  
E-Mail: [trier.eures@arbeitsagentur.de](mailto:trier.eures@arbeitsagentur.de)

### DIE EUROPEAN JOB DAYS IN TRIER

Die European Job Days sind eine Initiative der Europäischen Kommission und werden europaweit von EURES, dem europäischen Netzwerk für berufliche Mobilität organisiert. Die Veranstaltungsreihe macht 2010 an über 300 europäischen Städten Station und wird in Trier von den EURES-Beratern der Arbeitsagentur Trier organisiert. EURES bietet ein Netzwerk von über 750 Beratern und unterstützt Bürger der EU, Norwegen, Schweiz, Island und Liechtenstein bei der Arbeitssuche im europäischen Ausland.

### EURES

Die EURES-Berater/innen informieren und beraten Arbeitssuchende, Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen, dem Arbeitsmarkt, den Sozialversicherungen, dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht in Deutschland, Frankreich und der Schweiz.

### KONTAKTDATEN:

Agentur für Arbeit Trier  
EURES-Beratung

- Mirko Löhmann  
Dasbachstraße 9, 54292 Trier  
Fon: +49 (0) 651 205 3003  
Email: [trier.eures@arbeitsagentur.de](mailto:trier.eures@arbeitsagentur.de)
- Annette Fehrholz  
Dasbachstraße 9, 54292 Trier  
Fon: +49 (0) 651 205 3003  
Email: [trier.eures@arbeitsagentur.de](mailto:trier.eures@arbeitsagentur.de)

Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Trier

## Kaffee-Klatsch am Donnerstag

Natürlich steht das Datum für den monatlichen Kaffee-Klatsch immer im „Nordblick“, man muss nur die Seiten lesen, sich die Termine merken oder aufschreiben, die für einen selbst wichtig erscheinen und schon kann man mitten in bester Gesellschaft sein.

Wie wird der Termin festgelegt? Also, jeden ersten Montag im Monat findet eine Teamsitzung der Gruppe „Bürger für Bürger“ statt. Das sind die Leute, Frauen und Männer, die sich auch um den Kaffee-Nachmittag kümmern. Bei dieser Gelegenheit wird dann festgelegt, wann man sich zum gemütlichen Kaffeetrinken trifft, wer Kuchen backt, wer Kuchen kauft, wer Brötchen, Wurst und Käse besorgt. In der Regel ist es der auf diesen Montag folgende Donnerstag. Auf jeden Fall ist es immer ein Donnerstag, das steht fest. So steht es auch immer im „Nordblick“.

Nun noch das Allerwichtigste, nämlich was erwartet uns denn dann im Café im Bürgerhaus? Richtig! Eine liebevoll gedeckte Tafel, nette Menschen, die einen mit frischem Kaffee, Tee oder Kakao versorgen, die leckeren Kuchen anbringen, fertig gekauft oder selbst gebacken, die frische Brötchen, belegt mit Wurst oder Käse servieren und das alles zu niedrigsten Preisen. Das Ganze vom Team aus dem Cafe unterstützt.

Wer kann zu diesem Kaffee-Klatsch dazukommen? Jeder kann kommen, Frau und Mann, alt, mittelalt oder jung, jeder ist willkommen, ob aus Trier-Nord oder woanders her. So gegen 14.30 Uhr wird begonnen, alles läuft unter netter Unterhaltung ab und niemand drängt auf das Ende zu; alles leicht und locker, ohne Zwang und mit Freude.

Ganz sicher sehen wir uns in diesem Jahr am 7. Oktober, am 11. November und am 9. Dezember (da geht es schon vorweihnachtlich zu. Nikolaus und so!)

Ich hoffe, dass ich nicht umsonst eingeladen habe!  
Ihr Alfred Schilz  
(der auch mitmacht)

## TERMINE IM OKTOBER

**Café Aktiv**  
Donnerstag, 07.10.2010  
14.30 Uhr  
Stadtteilcafé,  
Bürgerhaus Trier-Nord  
Bürger für Bürger

**Treffen des Bewohnerrates**  
Mittwoch, 13.10.2010, 19.00 Uhr  
Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord  
Eingeladen sind alle Bewohnerräte und  
an der Bewohnerratsarbeit interessierte  
Bewohner/innen der WOGEBE  
Bewohnerrat WOGEBE

**Bürger für Bürger  
Teamsitzung**  
Montag, 04.10.2010,  
10.00 Uhr,  
Stadtteilcafé, Bürgerhaus  
Trier-Nord  
„Bürger für Bürger“

**Mutter-Kind-Café**  
Donnerstag, 07.10.2010  
10.00-12.00 Uhr  
kleiner Balkensaal, Exhaus  
diesmal als  
**Frühstück mit Tauschbörse.**  
Bitte Kinderkleidung, Spielsachen,  
Nippes mitbringen und tauschen!  
Exzellenzhaus Trier, Projekt  
„Ich schaff's für junge Mütter“

**Nachbarschafts-  
Frühstücksbuffet**  
Mittwoch, 20.10.2010,  
von 9.00 - 11.30 Uhr  
Stadtteilcafé, Bürgerhaus  
Ausgewogen, reichhaltig  
und frisch zubereitet, 5 €  
pro Person  
„Bürgerhaus Trier-Nord“

**Nachbarschaftessen**  
Freitag 29.10.2010,  
11.00-14.00 Uhr,  
Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord  
Projekt „Lebendige Nachbarschaft“

**„Baum der Nachbarschaft“**  
Mittwoch, 13.10. + 27.10.2010,  
jeweils ab 17.00 Uhr  
Stadtteilcafé des Bürgerhauses  
Trier-Nord  
Treffen von Zuwanderern und Einheimi-  
schen: Sie sind herzlich willkommen!  
Swetlana Rafalkes  
„Baum der Nachbarschaft“

**Herbstferienprogramm**  
11.10.-14.10.2010  
Tagesausflüge für Kinder im Alter  
von 6-13 Jahren,  
**Anmeldung erforderlich;**  
Informationen und Anmeldung  
bei: Bürgerhaus Trier-Nord,  
Stadtteilorientierte Kinder- und  
Jugendarbeit, Herr Ißler/ Frau  
Paul, Büro im 1. Stock des  
Bürgerhauses, Tel.: 0651/9182014  
Stadtteilorientierte Kinder-  
und Jugendarbeit Bürgerhaus  
Trier-Nord

**Märchenerzählungen**  
Freitag, 01.10.2010,  
16.30 Uhr  
Bürgerhaus Trier-Nord,  
Balkensaal, im Rahmen  
der **Interkulturellen Woche**, Projekt  
„Lebendige Nachbarschaft“  
Projekt „Lebendige Nachbarschaft“

## REGELMÄSSIG

Montag bis Freitag

### Stadtteil-Café

Öffnungszeiten: 09.00 - 16.00 Uhr  
Mittagstisch: 12.00 - 14.00 Uhr  
im Bürgerhaus Trier-Nord,  
Franz-Georg-Str. 36  
Info: Tel. 0651/91820-0  
Bürgerhaus Trier-Nord

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag

### Umsonstladen

16.00 - 19.00 Uhr,  
Waschhaus, Am Beutelweg 2  
Hier wird alles verschenkt.  
Wer etwas übrig hat, gibt es ab.  
Wer etwas braucht, nimmt es sich.  
Ansprechpartner: Bernd Schuch,  
Tel. 0651-1501502  
Exzellenzhaus Trier

Jeden Dienstag

### Offene Sprechstunde

9.00 - 10.30 und 17.00 - 18.00 Uhr,  
Familienberatungsstelle  
Bürgerhaus Trier-Nord,  
Franz-Georg-Str. 36  
Tel. 0651/9182016-17-31  
Familien-, Paar- und  
Lebensberatungsstelle

Jeden Freitag

### Entspannung tut gut

19.30 - 21.00 Uhr,  
Hebammenpraxis A. Hensel,  
Th.-Heuss-Allee 5  
Tel. 0651/9182016-17-31  
Ich schaff's für junge Mütter

## Regelmäßige Termine der Kinder- und Jugendarbeit in Trier-Nord

### ExzellenzHaus

„Offener Jugendtreff“  
(für Kinder/Jugd. ab 11 )  
Mo-Mi ab 13.00-19.00 Uhr  
Do 13.00-18.00 Uhr Fr 13.00-21.00 Uhr

**Medientreff**  
Mo+Di+Do+Sa 15.00-18.00 Uhr  
Mi 15.00-20.00 Uhr Fr 17.00-20.00 Uhr

**Feste Angebote**  
Teilweise Teilnehmerzahl begrenzt!  
Teilweise Anmeldung erforderlich un-  
ter 0651-25191 oder per email  
an dirk@exhaus.de

„Rockstation“ – Gitarrenkurs  
Mo ab 16.00 Uhr

**Bouldern**  
Di ab 15.00 Uhr

„Girls Club“  
Do ab 16.30 Uhr

„Aktiv@Ex“ – Sportangebot  
Do ab 18.00 Uhr

„Guitar Hero Contest“  
auf Großbildleinwand  
jeden 3. Do im Monat ab 15.00 Uhr

**Hausaufgabentreff**  
Mo-Do 14.00-15.30 Uhr  
Anmeldung erforderlich unter  
0651-25191 oder per email an  
dirk@exhaus.de

Weitere Veranstaltungen und besondere  
Aktionen: Presse/Flyer/Plakate beachten!

### Bürgerhaus

**Offener Treff für Jugendliche**  
(von 12-17 Jahren),  
mit Herrn Michael Ißler  
Di, Do 15.00-18.00 Uhr  
Fr 15.45-18.00 Uhr  
1. Stock, Jugendraum  
Bürgerhaus Trier Nord

**Mädchengruppe**  
(offen für Mädchen  
von 11-14 Jahren)  
mit Frau Naomi Paul  
Mi 17.00-19.00 Uhr  
1. Stock, Gruppenraum  
Bürgerhaus Trier-Nord

### Informationen:

**Stadtteilorientierte Kinder- und Jugend-  
arbeit des Bürgerhauses Trier-Nord**  
Naomi Paul und Michael Ißler  
Franz-Georg-Str. 36 oder  
telefonisch unter 0651/918-2014

**Jugend & Kulturzentrum  
Exzellenzhaus e.V.**  
Dirk Mentrop,  
Zurmaiener Str. 114,  
Tel. 0651/25191

Urlaubs- und  
Ferienpause vom  
13.09.-22.10.2010



# Sommerferienprogramm und Freizeit in den Niederlanden

Hort Exzellenzhaus

In den ersten drei Wochen der Sommerferien fand das Ferienprogramm des Exzellenzhaus-Hortes statt.

Während in der ersten Woche der Besuch des Südbades, sowie eine Sternwanderung nach Biewer (Teilnahme einiger Horte aus Trier und Umgebung) auf dem Programm standen, so stand die zweite Woche ganz im Zeichen unserer alljährlichen Ferienfreizeit in den Niederlanden ( Burgh-Hamsteede/ Serooskerke). Vom 9.-16.7. erlebten 25 Kinder und Jugendliche ein abwechslungsreiches Programm. Während die 11-14 jährigen Jugendlichen ihre Ferienwoche in Serooskerke verbrachten, bezogen die jüngeren Kinder ihr Quartier in Burgh-Hamsteede. Die schönsten Erlebnisse waren auch dieses Jahr die mehrfachen Strandbesuche an der Nordsee. Ob Schwimmen, Muscheln sammeln, Drachensteigen oder Sandburgen bauen - das ließ die Kinderherzen höher schlagen. Ebenfalls ein Hö-

hepunkt der Freizeit: der Besuch eines Aqua-Parks! Hier erfuhren die Kinder einiges Wissenswertes über das Leben im und am Meer. Zum Abschluss gab es noch eine beeindruckende Schiffsfahrt. Während der gesamten Woche dienten uns Fahrräder als Verkehrsmittel - auch dies gefiel den Kindern sehr. So neigte sich eine ereignisreiche Woche dem Ende entgegen und der Reisebus brachte alle Kinder und BetreuerInnen gesund nach Trier zurück. Nach der Holland-Rückkehr erfolgte in der 3. Woche noch einmal Programm in Form von Tagesausflügen, wie z.B. der Besuch des Badesees in Remerschen (Luxemburg). Ein bunt gespicktes Ferienprogramm, an dem durchschnittlich über 20 Kinder teilnahmen, ging zu Ende und wir alle freuen uns schon auf das nächste....

Raphael Acloque,  
Erzieher Hort Exzellenzhaus



Fortsetzung von Seite 10

Anbei noch ein paar schriftlich formulierte Gedanken eines teilnehmenden Hortkundes:

*In den Sommerferien waren wir fast überallhin in Holland. In Holland waren am letzten Tag die Wellen so groß, da wo Charlene ein Salto gemacht hat mit der Schwimmmatte. Judy hat mit Charlene ein Zimmer gemacht, Lisa und Amira haben ein Zimmer gemacht, Michelle hat mit Laura ein Zimmer gemacht und Whitney hat mit Doreen. Und wir hatten Abschied von Derick und wir hatten 6 Wochen Ferien gehabt. In Holland hatten wir einen großen Garten, 3 Küchen, 1 Frühstückssaal, 1 Wohnzimmer und Räume zum Schlafen. Und wir waren zur guter Letzt in einem coolen Park. Es war cool in Holland ich könnte platzen, wie ein großer Luftballon. Dann waren wir 1000 mal am Strand. 16 Kinder waren mit nach Holland und ich fahr noch und noch und noch mal mit. Cool!!!*

Charlene, 10 Jahre



# FERIENPROGRAMM

Bürgerhaus Trier-Nord

vom 11. Oktober – 14. Oktober  
für Kinder von 6 bis 13 Jahren

- Aktionen im und am Bürgerhaus
- Ausflüge
- Frühstück

ANMELDUNG:

Bei Michael Issler bzw. Naomi Paul  
(Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit)  
1. Stock im Bürgerhaus, Telefonnr. 91820-14  
Anmeldeschluss: Montag 4. Oktober 2010

**Unbedingt erforderlich Einverständniserklärung der Eltern**

(Vordrucke sind im Bürgerhaus erhältlich)  
Teilnehmerbeitrag ist jeweils ausgewiesen

PROGRAMM

Montag, den 11. Oktober

- **WANDERUNG ZUM PETRISBERG**  
Treffen im Bürgerhaus Trier-Nord  
Beginn: 8.30 Uhr, voraussichtliche Rückkehr 15.30 Uhr  
Kostenbeitrag: 3 Euro  
Bitte bequeme Schuhe + Proviant einpacken

Dienstag, den 12. Oktober

- **BESUCH STADTBAD TRIER**  
Treffen im Bürgerhaus Trier-Nord  
Beginn: 8.30 Uhr, voraussichtliche Rückkehr: 15.30 Uhr  
Kostenbeitrag: 3 Euro  
Bitte Schwimmsachen + Proviant einpacken

Mittwoch, den 13. Oktober

- **WIR KOCHEN GEMEINSAM (GRUPPE 1)**
- **SPIEL UND SPORTMOBIL (GRUPPE 2)**  
Treffen im Bürgerhaus Trier-Nord  
Beginn: 8.30 Uhr, voraussichtliche Ende: 14.00 Uhr  
Kostenbeitrag: 3 Euro

Donnerstag, den 14. Oktober

- **WILD UND FREIZEITPARK KLOTTEN**  
Treffen im Bürgerhaus Trier-Nord  
Beginn: 08.30 Uhr, voraussichtliche Rückkehr: 18.00 Uhr  
Kostenbeitrag: 11 Euro  
Proviant einpacken!

Viel Spaß wünschen euch Naomi und Michael!!

# TERMINE IM JAHR 2010

OKT.

01.10. **Märchenerzählungen** im Rahmen der Interkulturellen Woche ( 26. 09.- 02. 10.2010)  
Bürgerhaus Trier-Nord, Balkensaal,  
Tel. 0651/918-2034

11.10.-22.10. **Herbstferien**

11.10.- 14.10. **Herbstferienprogramm** der Kinder- Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord  
Tel. 0651/918-2014

13.10. **Aktionstag der Spiel- und Lernstuben**  
Nördliches Rheinland-Pfalz  
Hort Ambrosius  
Tel. 0651/9662953

NOV.

04.11. **Fachtag**  
„Landesnetzwerk Soziale Stadtentwicklung und Gemeinwesenarbeit RLP“  
in Speyer-West  
Quartiersmanagement  
Tel. 0651/13272

12.11. **Workshop**  
„Sport und Gesundheit“  
„Gesunde Kinder in gesunden Kommunen“  
Europäische Akademie des Rheinland-Pfälzischen Sports  
Herzenbuscher Str. 56  
11-16 Uhr  
Tel. 0651/14680

DEZ.

23.12.-07.01. **Weihnachtsferien**



## „Nordwerk“ die Medienabteilung im Bürgerhaus Trier-Nord

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Computerprobleme aller Art, inkl. Reparatur
- Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungen und Lebensläufen
- Erstellung prof. Pass-/Bewerbungsfotos\*
- Datenrettung, Datensicherung
- Computeroptimierung
- Kaufberatung
- Computerschulungen
- Virenentfernung
- \*Demnächst\* prof. Studioaufnahmen (Sänger, Bands)\*

Unser Service ist für Sie **KOSTENLOS**  
**Spenden erwünscht !!!**

mit \* gekennzeichnete Leistungen sind kostenpflichtig

## Medienwerkstatt „Nordwerk“ sucht Praktikanten oder ehrenamtliche Mitarbeiter

Wir sind ein junges, dynamisches Team und bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in den Bereichen:

Informatik, Audio-/Videoproduktion u. Bearbeitung, Grafikdesign sowie wechselnde Projektstätigkeiten.

**Bewerbungsunterlagen ab sofort bitte per Post an folgende Anschrift:**

Bürgerhaus Trier-Nord e.V.  
Abteilung „Nordwerk“  
Franz-Georg-Str.36 / 54292 Trier  
Tel.: 0651/9182035

**Oder persönlich während der regulären  
Geschäftszeiten**

Montag – Mittwoch 09:00-16:00  
Donnerstag 09:00-15:00  
Freitag 09:00-12:00

Das Nordwerk-Team freut sich !



## Öffnungszeiten / Kontakt

<b>Montag - Mittwoch</b>	<b>10:00 - 16:00</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>10:00 - 15:00</b>
<b>Freitag</b>	<b>10:00 - 12:00</b>

Bürgerhaus Trier-Nord ; Franz-Georg-Str. 36 ; 54292 Trier  
Tel.: 0651/91820-35      Mail: nordwerk@buergerhaus-trier-nord.de

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**  
Richard Tito [Dipl. Pädagoge] mitte  
Rosario Avanzato [Mediengestalter] rechts  
Patrick Salm [Fachinformatiker] links



### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Quartiersmanagement Trier-Nord, Am Beutelweg 10, 54292 Trier, Tel. 0651/13272, Fax 0651/1441012; Emailadresse: maria.ohlig@woegebe.de

**Redaktion:** Elisabeth Gerhards, Claudia Janssen, Ulrike Laux, Maria Ohlig

**Auflage:** 2.300 **Graph. Gestaltung:** Birgit Bach  
**Druck:** Druckerei Ensch

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 10. September 2010.  
Für eingereichte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Finanzierung der Stadtteilzeitung erfolgt zu 100 % aus Städtebaufördermitteln aus dem Programm Soziale Stadt( 80 % Städtebaufördermittel des Landes einschl. Bundesfinanzhilfen und 20 % Städtebaufördermittel Eigenanteil Stadt Trier).